

Pressemitteilung

159/2026

Weitere Auskünfte erteilt:

Sachgebiet Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe, Investitions-erhebung

Telefon +49 (0) 361 57334-3222

Pressestelle

Telefon +49 (0) 361 57331-9113

presse@statistik.thueringen.de

Erfurt,
25. Juni 2026

Auftragsplus und Umsatzminus im Thüringer Bauhauptgewerbe im bisherigen Jahresverlauf

Die berichtspflichtigen Betriebe des Thüringer Bauhauptgewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen meldeten im Zeitraum Januar bis April 2026 einen nominalen baugewerblichen Umsatz in Höhe von rund 573,7 Millionen Euro und blieben damit um 5,7 Prozent unter dem Niveau des Vorjahreszeitraums. Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik lagen die Auftragseingänge bei 776,1 Millionen Euro und somit um 21,2 Prozent über dem kumulierten Wert des Vorjahres.

Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum wiesen alle Bauarten höhere Auftragseingänge auf, insbesondere der öffentliche Bau und Straßenbau mit einem Zuwachs von 106,8 Millionen Euro (+32,6 Prozent).

Der baugewerbliche Umsatz war in den ersten 4 Monaten des Jahres um rund 34,5 Millionen Euro (-5,7 Prozent) niedriger als im Vergleichszeitraum des Vorjahres, wobei die 3 Bausparten entsprechend beitrugen: im öffentlichen Bau und Straßenbau mit einem Umsatzrückgang von 23,8 Millionen Euro (-7,2 Prozent), gefolgt vom gewerblichen Bau mit einem Minus von 8,1 Millionen Euro (-3,5 Prozent) und dem Wohnungsbau mit einem Rückgang von 2,5 Millionen Euro (-5,6 Prozent).

Diese Entwicklung zeigte sich auch mehrheitlich auf regionaler Ebene. 13 Landkreise und kreisfreie Städte registrierten – teils deutlich – niedrigere Umsätze im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. In 7 Kreisen lagen die von den Betrieben gemeldeten baugewerblichen Umsätze über dem Niveau des Vorjahreszeitraums.

Bei Betrachtung der absoluten Umsatzzahlen zeichneten sich im Zeitraum Januar bis April 2026 die Stadt Erfurt, das Weimarer Land sowie die Landkreise Eichsfeld und Nordhausen als die umsatzstärksten Regionen ab.

Im genannten Zeitraum waren im Thüringer Bauhauptgewerbe durchschnittlich 280 Betriebe mit 13 709 tätigen Personen berichtspflichtig. Die kumulierten Entgelte je tätiger Person lagen um 202,00 Euro (+1,6 Prozent) über denen des Vergleichszeitraums 2025.

Pressemitteilung

159/2026

Bitte beachten:

Die Zuordnung der Unternehmen und Betriebe zu den Wirtschaftszweigen erfolgt anhand der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008) nach ihrer Haupttätigkeit unter Anwendung des Schwerpunktprinzips. Zum Bauhauptgewerbe werden die Zweige Bau von Gebäuden (41.2), Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken (42.1), Leitungstiefbau und Kläranlagenbau (42.2), sonstiger Tiefbau (42.9), Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten (43.1) und sonstige spezialisierte Bautätigkeiten (43.9) zugeordnet.

Nach Bauarten: Der öffentliche Bau und Straßenbau beinhaltet Hoch- und Tiefbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck und für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie den Straßenbau (unabhängig vom Auftraggebenden).

Mögliche Anpassungen des Berichtskreises aufgrund geänderter Beschäftigtenzahlen der meldepflichtigen Betriebe sind zu berücksichtigen.

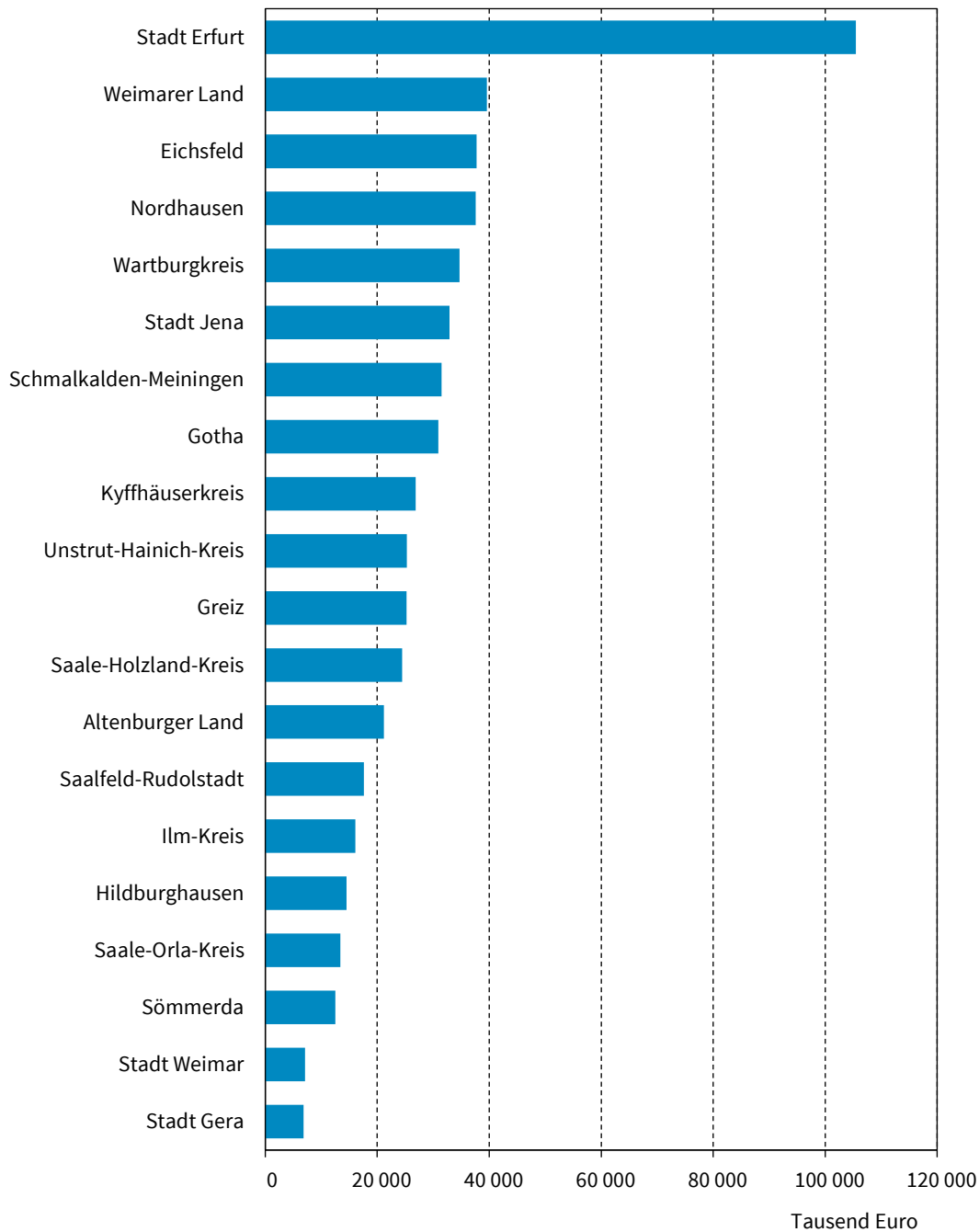
- Detaillierte Tabellen mit der Möglichkeit zur individuellen Auswahl von Zeitreihen, Wirtschaftszweigen, regionaler Gliederung und Merkmalen finden Sie auf unserer Homepage: [Bauhauptgewerbe](#).
- Um informiert zu bleiben und die aktualisierten Tabellen sofort nach Veröffentlichung zu erhalten, können Sie [unseren Newsletter](#) abonnieren.

Hinweis: Detaillierte Informationen zur regionalen Entwicklung werden in der beigefügten Kreistabelle dargestellt.

Pressemitteilung

159/2026

Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe - Rangfolge der Kreise, Januar - April 2026, nominal



Thüringer Landesamt für Statistik

**Thüringer Landesamt
für Statistik**

Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Pressemitteilung

159/2026

Ausgewählte Merkmale des Bauhauptgewerbes^{*)} April, Januar - April 2026

Merkmal	Einheit	April			Januar - April kumuliert		
		2026	2025	Veränderung in Prozent	2026	2025	Veränderung in Prozent
Berichtspflichtige Betriebe ¹⁾	Anzahl	279	276	1,1	280	277	1,1
Tätige Personen	Anzahl	13 747	13 781	-0,2	13 709	13 757	-0,3
Geleistete Arbeitsstunden	1 000 Stunden	1 444	1 376	4,9	4 242	4 304	-1,4
Entgelte ²⁾	1 000 Euro	54 931	53 276	3,1	180 852	178 709	1,2
Gesamtumsatz ²⁾	1 000 Euro	200 530	202 355	-0,9	580 525	614 316	-5,5
Baugewerblicher Umsatz ²⁾	1 000 Euro	198 589	200 101	-0,8	573 713	608 196	-5,7
davon							
Wohnungsbau	1 000 Euro	13 764	14 184	-3,0	42 338	44 866	-5,6
gewerblicher Bau	1 000 Euro	71 731	66 722	7,5	222 747	230 871	-3,5
öffentlicher und Straßenbau	1 000 Euro	113 093	119 196	-5,1	308 628	332 459	-7,2
Auftragseingang ²⁾	1 000 Euro	227 564	191 142	19,1	776 132	640 202	21,2
davon							
Wohnungsbau	1 000 Euro	21 046	9 444	122,9	56 578	36 975	53,0
gewerblicher Bau	1 000 Euro	84 583	81 173	4,2	285 420	275 910	3,4
öffentlicher und Straßenbau	1 000 Euro	121 935	100 525	21,3	434 134	327 317	32,6
Tätige Personen je Betrieb	Anzahl	49	50	-1,3	49	50	-1,3
Entgelte je tätiger Person ²⁾	Euro	3 996	3 866	3,4	13 192	12 990	1,6
Baugewerblicher Umsatz je tätiger Person ²⁾	Euro	14 446	14 520	-0,5	41 850	44 210	-5,3

*) Das Bauhauptgewerbe umfasst vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau. Betriebe und tätige Personen im Monatsdurchschnitt

1) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten. Mögliche Anpassungen des Berichtskreises aufgrund geänderter Beschäftigtenzahlen der meldepflichtigen Betriebe sind zu berücksichtigen.

2) nominale Werte

**Thüringer Landesamt
für Statistik**

Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Pressemitteilung

159/2026

Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz im Bauhauptgewerbe nach Kreisen Januar - April 2026

Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Betriebe (MD)	Tätige Personen (MD)	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte ¹⁾	Baugewerblicher Umsatz ¹⁾	
	Anzahl		1 000 Stunden	1 000 Euro	1 000 Euro	Veränderung zum Vorjahreszeitraum in Prozent
Thüringen	280	13 709	4 242	180 852	573 713	-5,7
Stadt Erfurt	28	1 844	533	28 169	105 493	-3,8
Stadt Gera	8	283	167	4 089	6 857	-40,8
Stadt Jena	6	621	167	9 000	32 905	27,4
Stadt Suhl	2	.	.	.	.	.
Stadt Weimar	4	142	39	1 823	7 105	25,8
Eichsfeld	19	780	261	9 446	37 745	1,9
Nordhausen	14	730	211	11 076	37 559	-11,6
Wartburgkreis	15	894	271	13 132	34 683	-10,7
Unstrut-Hainich-Kreis	13	667	211	8 597	25 285	16,5
Kyffhäuserkreis	13	541	138	6 349	26 859	-9,2
Schmalkalden-Meiningen	18	813	279	10 424	31 490	-15,4
Gotha	14	710	240	8 817	30 921	-28,8
Sömmerda	8	481	115	5 555	12 532	-21,5
Hildburghausen	10	544	184	6 744	14 531	-27,9
Ilm-Kreis	11	508	180	6 280	16 093	-19,9
Weimarer Land	21	1 148	368	14 612	39 557	-4,6
Sonneberg	5	.	.	.	.	.
Saalfeld-Rudolstadt	10	443	140	6 075	17 624	-13,0
Saale-Holzland-Kreis	15	518	148	6 363	24 432	0,2
Saale-Orla-Kreis	15	441	114	4 481	13 384	-3,9
Greiz	17	611	158	7 749	25 246	34,9
Altenburger Land	14	511	178	5 937	21 209	27,0

1) nominale Werte

MD Monatsdurchschnitt

. Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

**Thüringer Landesamt
für Statistik**

Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.